

Hohen Neuendorf

12:23 Uhr / 11.10.2020

Hohen Neuendorf: „Mach mit fit“ geht in die Winterpause

Zum letzten Mal in diesem Jahr trafen sich die Teilnehmer von „Mach mit fit“ in Hohen Neuendorf, um gemeinsam mit Trainerin Christina Beilfuß und DJ Balou sportlich in den Sonntag zu starten. Ob das Projekt im nächsten Jahr fortgeführt werden kann, steht noch nicht fest.



Hohen Neuendorf. „Noch zwei Wiederholungen, noch einmal, Pause“, schallt die Stimme von Christina Beilfuß (46) über den Rudolf-Harbig-Sportplatz in Hohen Neuendorf. Zum 18. und auch letztem Mal in diesem Jahr trafen sich die Teilnehmer von „Mach mit fit“, um unter der Anleitung der Trainerin Christina Beilfuß gemeinsam sportlich in den Sonntag zu starten. Für den letzten Termin des Jahres hatte sich auch der Hohen Neuendorfer DJ Balu alias Thomas Rexin (49) auf dem Sportplatz angekündigt – und er heizte den etwa 45 Teilnehmern mit wummernden Beats und heißen Rhythmen ordentlich ein.



Die Teilnehmer gerieten trotz der herbstlichen Temperaturen ordentlich ins Schwitzen. Quelle: Stefanie Fechner

„Ich habe extra zum Abschluss meine Technik hier aufgebaut“, erzählt der Mann, **der sonst regelmäßig in der Havelbaude auflegt**. „Dort ist ja aktuell wegen Corona geschlossen“, bedauert er. Aber es gibt einen Hoffnungsschimmer: „Wenn es im nächsten Jahr hoffentlich wieder bergauf geht, werden auch wieder Veranstaltungen wie unsere Schlagerparty dort stattfinden“, zeigt sich der DJ optimistisch – nicht nur für sich, sondern auch für die Einwohner. „Natürlich fragen die Leute, ob und wann es weiter geht. Viel mehr gibt es hier ja nicht, vor allem für die jungen Leute“, so Thomas Rexin.



Christina Beilfuß hofft sehr, dass das Projekt im kommenden Jahr fortgeführt wird. Quelle: Stefanie Fechner

Auch Christina Beilfuß freut sich über die rege Teilnahme am sonntäglichen Gruppensport. „jetzt ist erst einmal Winterpause“, erklärt die 46-Jährige. Ob das Projekt, welches dem Bürgerhaushalt entstammt, fortgeführt werden kann, ist noch nicht abschließend geklärt. „Das muss die Stadt Hohen Neuendorf entscheiden“, so die Trainerin. „Aber das Feedback der Teilnehmer war toll“, freut sie sich. Janin (40) aus Hohen Neuendorf war das erste Mal dabei. „Ich wurde vom DJ aquiriert“, lacht sie. „Es war einfach super, ein toller Start in den Sonntag“, findet sie. Melanie (37), ebenfalls aus Hohen Neuendorf, ist bereits im zweiten Jahr dabei. Sie findet es schade, dass das Projekt nun in die Winterpause geht. „Es wäre schön, wenn es weiter gehen würde“, findet sie.

Von Stefanie Fechner

Märkische Allgemeine



MAZ+

Brandenburg/Havel: Alle wollten die Kleene aus dem Schuhkarton

27. Juli 2002: Eine Mutter entbindet ihr Frühchen selbst. Sie möchte das Mädchen nicht behalten und legt es in einem Schuhkarton in...



MAZ+

Doppelt so schnell: Autobahnpolizei zieht Raser bei Birkenwerder aus dem Verkehr

Einen Raser zogen Polizisten der Autobahnpolizei am Sonnabend auf der A10 zwischen den Anschlussstellen Mühlenbeck und Birkenwerder aus...



Anzeige von MINI
Die Designikone für zu Hause. Der MINI 3-Türer.



MAZ+

Preußischer Hof: Altes Hotelgelände verwildert immer mehr

Seit Weihnachten 2017 steht das Gelände des Preußischen Hofes an der Bischofswerder...



MAZ+

Jan (14) macht ein Praktikum bei Star FM und darf gleich ans Mikro

Zwei Wochen lang machte der 14-jährige Jan Rawitzer aus Sommerfeld sein Praktikum beim...



MAZ+

Einbruch bei Veltener Pflegedienst – Geldkassette fehlt

In der Zeit von Freitag bis Sonntag drangen bisher unbekannte Täter in die Räumlichkeiten...